



Stadt Halle (Saale)
Geschäftsbereich Bildung und Soziales

18.01.2019

Sitzung des Bildungsausschusses vom 08.01.2019
Beschlusskontrolle zur mündlichen Anfrage von Herr Schiedung
Betreff: Hochrechnungen der Schüler- und Klassenzahlen der allgemeinbildenden Schulen
TOP: Ö 7.2

Fragestellung:

Herr Schiedung sagte, dass im Bereich der GB Schulen in der Einzeldarstellung 25 Räume fehlen und auf der Gesamtübersicht fehlen nur 21 in dem Bereich. Er fragte wie das zustande kommt.

Antwort der Verwaltung:

Die Differenz zwischen den Einzeldarstellungen und der Gesamtübersicht bei den Förderschulen GB ergibt sich aus zwei Gründen:

Zum einen weist die Förderschule GB „Astrid Lindgren“ rechnerisch keine 100-prozentige Gebäudeauslastung auf, was sich auf die Gesamtübersicht der Gebäudeauslastung entlastend auswirkt. Das bedeutet, dass der Mehrbedarf an 25 Unterrichtsräumen aus der Gesamtübersicht durch die rechnerischen Kapazitäten der Förderschule GB „Astrid Lindgren“ um rund 3 Unterrichtsräume reduziert wird.

Zum anderen ergeben sich rundungsbedingte Abweichungen, die eine Differenz von ein bis maximal zwei Unterrichtsräumen erklären würde.

Katharina Brederlow
Beigeordnete